

## Keller, Gottfried: 8 (1854)

1 So beginnt es rings zu leben,  
2 Und die alten Spinnen weben,  
3 Und die schwarzen Mäuse nagen,  
4 Und ich wollt, es würde tagen!

5 Hielt den Teufel für gestorben,  
6 Und nun spukt er unverdorben  
7 Noch in diesen Mauerschlüften –  
8 Bis der Zeugwart kommt, zu lüften!

9 Zeugwart ist der Herr der Stürme,  
10 Der die Felsen bricht und Türme  
11 Und der Torheit rohen Willen  
12 Wird mit Bitternissen stillen!

13 Wehen wird's in Ungewittern,  
14 Daß das Haus im Grund muß zittern  
15 Und die Ziegel auf dem Dach  
16 Klappern uns vor Ungemach!

17 Wohl uns, kann man alsdann sagen:  
18 Die das Glück nicht mochten tragen,  
19 Haben ihres Unsterns Nacht  
20 Sich zum Morgenstern gemacht!

(Textopus: 8. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/51148>)